

Corona - Homeschooling

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 2. April 2020 13:25

Zitat von Lehramtsstudent

Es ging mir nicht um Musik als Freizeitgestaltung, sondern um Musik als Unterrichts(-neben-)fach.

Du hast offensichtlich keine Ahnung, welchen Zweck Musik als Unterrichtsfach überhaupt erfüllt. Musik ist bei uns ein vollzählendes Wahlpflichtfach, die Note hat den gleichen Stellenwert wie die Mathe-Note. Wir führen Klassen mit Schwerpunkt Musik, die machen in diesem Fach eine Maturprüfung. Aber klar, Chemie hat ja gerade auch keine Priorität. Und Geographie sicher auch nicht. Vielleicht magst Du Dich so grundsätzlich noch mal mit dem Humboldtschen Bildungsideal auseinandersetzen. Das ist in Zeiten wie diesen besonders wichtig. In meinem Fachbereich wird z. B. gerade mal wieder sehr deutlich, wie viele Leute mit Zahlen und Fakten nicht richtig umgehen können. Das lernt man nicht allein im Matheunterricht, mit plus/minus/mal/geteilt ist es da nicht getan. Wie wichtig Musik für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist, das haben uns in den letzten Wochen mindestens die Italiener sehr eindrücklich gezeigt. Ich find's gerade ehrlich gesagt ausgesprochen schade, dass ich von meinen Sportkollegen so gar nichts mehr höre. Meine Klasse hat keinen Auftrag im Sport bekommen. Die Hälfte der Klasse macht mit mir jetzt eine freiwillige Fitness-Challenge aber eigentlich hätte ich erwartet, dass sie mal Arbeitsaufträge zur Trainingslehre bekommen.